

# Prognose Vorstellungsgespräch

**Beitrag von „Dopamin82“ vom 29. Januar 2010 08:53**

Hallo Rabe,

ich komme wie Steffi direkt aus der Wirtschaft, wo ich 2 1/2 Jahre gearbeitet habe (als Vertriebsmanager).

Ich habe während meiner Obertufe und während des Studiums Nachhilfe gegeben und Studentenseminare ge- und begleitet, aber noch nie regulär unterrichtet.

Habe allerdings immer mit Kindern und Jugendlichen zusammengearbeitet (Leitung einer Tanzgruppe, Reitunterricht etc.).

Ich habe mich 2 mal beworben (einmal im Sommer, einmal in diesem Winter) und hätte die Stelle beide Male haben können.

Mein Tip, das habe ich auch in einem der letzten Threads geschrieben:

Gebe die Unterlagen persönlich ab und koppel das direkt an ein erstes Gespräch mit der Schulleitung!!!

Den Tip hat mir mein Vater gegeben, der auch Lehrer an einem Gymnasium ist.

Er sagte, und das ist wie bei allen anderen Vorstellungsgesprächen und Einstellungsverfahren auch, dass Du einen Fürsprecher brauchst, der Dich durch das Verfahren "durchboxt". Und das der Schulleiter meist, bevor die Auswahl-Gespräche losgehen, bereits einen Favoriten hat. Der musst Du sein!

Dieser persönliche Kontakt ist total wichtig, weil das auch eine bessere Einschätzung Deiner Person zulässt, denn "formal" sind die Bewerbungen der Seiteneinsteiger fast gleichwertig.

Wichtig ist auch, dass Du von Beginn an richtig gut über den Seiteneinstieg und über das, was Du machen möchtest, informiert bist - denn nur dann kommen Deine Bemühungen authentisch rüber.

Ich denke zudem noch, dass es bei der Anzahl der Bewerber regionenbedingt Ungleichheiten gibt, die eine Rolle spielen.

VG

Dopamin